

Medizinische EMS – Checkliste Kontraindikationen

Medizinische Elektromyostimulation (EMS) ist ein innovatives Konzept mit einem ganz besonderen Alleinstellungsmerkmal: der Möglichkeit mehrere große Muskelgruppen simultan zu aktivieren und auch die sonst schwer zu erreichende tiefe Muskulatur anzusprechen. Unter fachkundiger Anwendung ist Medizinische EMS eine effektive und sichere Methode, die jedoch aufgrund ihrer Intensität für bestimmte Patient*innen-Gruppen nicht bzw. nur bedingt geeignet sein kann.

Die folgende Checkliste dient zur Übersicht, bei welchen Ihrer Patient*innen Sie Medizinische EMS **nicht** bzw. **nur mit ärztlicher Genehmigung** anwenden sollten.

Kontraindikationen: Checkliste zum Durchgehen mit Ihren Patient*innen

- Akute Erkrankungen, bakterielle Infektionen oder entzündliche Prozesse
- Kürzlich vorgenommene Operationen
- Arteriosklerose, arterielle Durchblutungsstörungen
- Stents und Bypässe, die weniger als 6 Monate aktiv sind
- Unbehandelter Bluthochdruck
- Diabetes mellitus
- Schwangerschaft
- Elektrische Implantate, Herzschrittmacher
- Herz-Rhythmus-Störungen
- Krebserkrankungen
- Blutungsstörungen, Blutungsneigung (Hämophilie)
- Neuronale Erkrankungen, Epilepsie, schwere Sensitivitätsstörungen
- Bauchwand- und Leistenhernien
- Akuter Einfluss von Alkohol, Drogen, Rauschmittel



Sie haben bei Ihrem/Ihrer Patienten/Patientin **ein oder mehrere Kreuzchen** gesetzt?

Dann sollte Medizinische EMS nicht durchgeführt werden.

Bedingte Kontraindikationen: Checkliste zum Durchgehen mit Ihren Patient*innen

- Akute Rückenbeschwerden ohne Diagnose
- Akute Neuralgien, Bandscheibenvorfälle
- Implantate, die älter als 6 Monate sind
- Erkrankungen der inneren Organe, insb. Nierenerkrankungen
- Kardiovaskuläre Erkrankungen
- Bewegungskinetosen
- Größere Flüssigkeitsansammlungen im Körper, Ödeme
- Offene Hautverletzungen, Wunden, Ekzeme, Verbrennungen
- Einnahme von Schmerzmitteln o.ä. Medikamenten



Sie haben bei Ihrem/Ihrer Patienten/Patientin **ein oder mehrere Kreuzchen** gesetzt?

Dann sollten Sie Medizinische EMS nur mit ärztlicher Genehmigung anwenden.

Definition der Anwendung

Sofern eine ärztliche Genehmigung für Patient*innen mit einer oder mehrerer der oben genannten Kontraindikationen oder bedingten Kontraindikationen vorliegt, sollte zusätzlich vor der Durchführung Medizinischer EMS definiert werden, wie die Anwendung gestaltet wird, z. B.:

- Sollen bestimmte Körperareale ausgespart werden?
- Haben Patient*innen Einschränkungen, die eine Ausführung bestimmter Bewegungen nicht zulassen?

Weitere Informationen zur sicheren Anwendung von Medizinischer EMS in Ihrer Praxis erhalten Sie in den von Expert*innen entwickelten [Safety First Leitlinien](#). Einfach QR-Code scannen und Leitlinien lesen ►

Kontakt

miha bodytec GmbH

Siemensstraße 1
D-86368 Gersthofen

E-Mail: info@miha-bodytec.de